

geboren wurden, erlebten ihr erstes Jahr nicht. Viele Frauen starben früh und einige Söhne kamen vom Krieg nicht zurück. Manche Ehen blieben kinderlos, andere waren mit bis zu 15 Nachkommen gesegnet.

Solche oder ähnliche Geschichten kann man wahrscheinlich über viele alte Schwarzwaldhöfe erzählen. Im Falle des Vogtsbauernhofs haben allerdings glückliche Umstände dazu beigetragen, dass der Hof nicht einer unter vielen ist, die langsam aus der Landschaft verschwunden sind, sondern dass er erhalten blieb und zu etwas ganz Besonderem wurde. Mit seiner Umwandlung in ein Museum ist der Vogtsbauernhof zur Keimzelle des Schwarzwälder Freilichtmuseums geworden. Seit Jahrzehnten ist das Museum eines der beliebtesten Sehenswürdigkeiten im deutschen Südwesten. Der Vogtsbauernhof ist und bleibt dabei ohne Zweifel der prominenteste Vertreter der Einrichtung: Über 15 Millionen Gäste aus aller Welt haben ihn bereits besichtigt, er wurde unzählige Male fotografiert und zigfach für Werbeträger kopiert. So ist er über die Jahrzehnte zum Sinnbild und Markenzeichen der Schwarzwälder Kulturlandschaft geworden.

In vielerlei Hinsicht handelt es sich beim Vogtsbauernhof um ein ganz besonderes Gebäude. Sowohl sein Charakter, sein erhabenes Erscheinungsbild und seine harmonische Konstruktion, als auch sein Bekanntheitsgrad und seine Adellung durch die Museumsexistenz machen den Vogtsbauernhof zu einem einzigartigen Vertreter der Schwarzwälder Baukultur. Um das 400-jährige Jubiläum des Vogtsbauernhofs gebührend zu feiern und dem alten Gebäude die Ehre zu erweisen, präsentiert das Freilichtmuseum im Jahr 2012 neben einem großen Festwochenende und einer Festschrift die Jubiläumsausstellung „400 Jahre Vogtsbauernhof“, in der die Geschichte des Vogtsbauernhofs und seiner Bewohner gewürdigt werden.

Der Ort der Ausstellung

Der Ausstellungsort könnte authentischer nicht sein: Direkt in das historische Gebäude des Vogtsbauernhofs integriert, dokumentiert die Jubiläumsausstellung die Geschichte des Gebäudes am originalen Ort. Der ca. 200 m² große Dachraum, die Bühne des Vogtsbauernhofs, bietet eine zusammenhängende Ausstellungsfläche, die frei von Stützen ist. Noch bis Anfang des Jahres 2012 waren im Dachboden des Vogtsbauernhofs zahlreiche alte Gerätschaften aus der Landwirtschaft ausgestellt: Von Pflügen und Eggen über Putzmühlen und Siebe bis